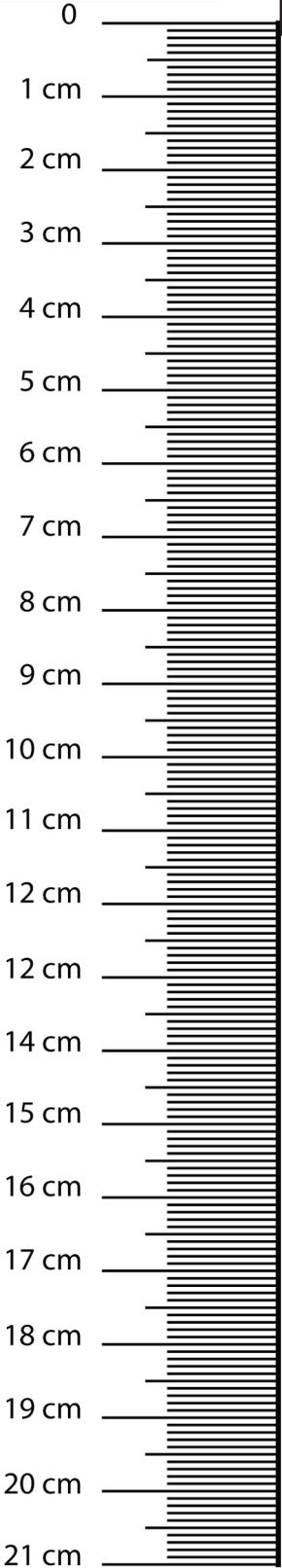


Der Grashüpfer hat lange Hinterbeine, um sich beim Springen weit abzustößen.



**Tipp:**

Knicke das Blatt zum Messen entlang der gestrichelten Linie.

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_

Kannst du Dir vorstellen, deine Ohren am Knie zu haben? Für den Grashüpfer ist das normal - denn sie haben ihre Ohren tatsächlich am ‚Knie‘ des vordersten Beines.

Sie hören nicht nur mit den Beinen - die Grashüpfer-Männchen musizieren auch damit, indem sie ihre Hinterbeine an ihren Flügeln reiben. Das kann man im Sommer abends oft gut hören.

Am besten zu sehen was sie noch mit ihren Beinen machen ist natürlich das Springen: Beobachte einen Grashüpfer beim Klettern und Springen im Gras und versuche nachzumessen, wie weit ein Grashüpfer springen kann:

Merke Dir wo er losgehüpft und wo er gelandet ist und messe diese Entfernung nach - so erschreckst du den Grashüpfer nicht.

Versuch 1 \_\_\_\_\_ cm

Versuch 2 \_\_\_\_\_ cm

Versuch 3 \_\_\_\_\_ cm

Der weiteste Sprung des Grashüpfers: \_\_\_\_\_ cm.